

# STADT NAUMBURG (Saale)



Vorlagen-Nr.:	180/19
Vorlagentyp:	Entscheidung
Einreicher:	Oberbürgermeister
Prüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> Barrierefreiheit
	<input checked="" type="checkbox"/> Gleichstellung
Eingang am:	21.10.2019
Version	1

Teilnahme:	intern:	Frau Freund Frau Ködderitzsch
	extern:	

TOP:	
------	--

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
--	---

## Beratungsfolge:

Gremium	Datum	TOP	Liste	Art*	Ergebnis
Finanz- und Vergabeausschuss	12.11.2019			B	

Art\* I=Information V=Vorberatung A=Anhörung B=Beschlussfassung

## Betreff:

Antrag auf überplanmäßige Ausgaben für die Maßnahme Osttangente, 2. BA Weinbergsweg

## Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Vergabeausschuss beschließt zur Finanzierung der Maßnahme Osttangente, 2. BA Weinbergsweg Mehrkosten i. H. v. 98.288,93 € auf der Buchungsstelle 54.11.00.00-78520100-TB17/002

## Finanzielle Auswirkung:

- nein                       ja, in folg. Höhe: 98.288,93 €
- Deckungsvorschlag:     Haushaltsplan : 11.17.01.00 - 68210100
- über-/außerplanmäßig
- Buchungsstelle:            54.11.00.00-78520100-TB17/002

**Begründung:**

Für die Maßnahme Osttangente, 2. BA Weinbergsweg sind im Haushalt der Stadt Naumburg für das Jahr 2018 510.000 € und für das Jahr 2019 192.200 € = 702.200 € veranschlagt. Der Bau des Weinbergswegs ist eine Gemeinschaftsbaumaßnahme mit dem AZV Naumburg. Für die Stadt Naumburg ist ein Zuwendungsbescheid vom Burgenlandkreis aus dem Gesetz zur Finanzierung von Investitionen des kommunalen Straßenbaus vom 14.05.2018, 1. Änderungsbescheid vom 28.05.2019 i. H. v. 306.013,30 € erlassen. Die Maßnahme wurde gemäß VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Bauausführende Firma ist die Naumburger Bauunion GmbH & Co KG. Während der Baumaßnahme haben sich drei Nachträge ergeben, die zu der Kostenerhöhung geführt haben.

Der erste Nachtrag i. H. v. 5.440,26 € bezieht sich auf die durch Bescheid vom Burgenlandkreis zu erbringenden zusätzlichen Ausgleichsmaßnahmen (Pflanzungen) und auf eine Forderung des AZV Naumburg. Durch das angewandte Inlinerverfahren für die Kanalsanierung fordert der AZV Anbohrstützen der Fa. REHAU.

Der zweite Nachtrag i. H. v. 936,28 € bezieht sich auf eine Zulage für den Transport von Erdaushub auf ein Zwischenlager der Stadt Naumburg.

Der dritte Nachtrag i. H. v. 102.042,49 € ist dem Baugrundgutachten geschuldet. Dieses hat eine Bodenklasse Z0 ausgewiesen, die auch ausgeschrieben worden ist. Die Beprobung durch die ausführende Baufirma und die Gegenproben durch die Stadt Naumburg haben eine Bodenklasse von Z1.1 – Z2 ergeben. Somit musste der Nachtrag anerkannt werden.

**Kostenzusammenstellung:**

	<b>Gesamtkosten</b>	<b>Anteil Stadt</b>	<b>Anteil AZV</b>
Naumburger Bauunion	768.347,18 €	609.475,08 €	158.872,10 €
1. NA	5.440,26 €	5.440,26 €	0,00 €
2. NA	936,28 €	468,14 €	468,14 €
3. NA	102.042,69 €	83.115,05 €	18.927,64 €
Straßenbeleuchtung	11.540,97 €	11.540,97 €	0,00 €
Honorar Boy und Partner	60.628,10 €	60.628,10 €	0,00 €
Eingriffsbilanz	2.499,95 €	2.499,95 €	0,00 €
Honorar LPH 9	879,40 €	879,40 €	0,00 €
Baugrunduntersuchung	7.245,14 €	5.746,85 €	1.498,29 €
Vermessung	1.924,23 €	1.526,30 €	397,93 €
BLK Gebühren	57,00 €	57,00 €	0,00 €
SiGeKo	2.450,00 €	1.943,34 €	506,66 €
BÜ IB Steinberg	17.168,50 €	17.168,50 €	0,00 €
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>981.159,70 €</b>	<b>800.488,93 €</b>	<b>180.670,77 €</b>
Haushaltsplan 2018/2019		702.200,00 €	
davon Fördermittel		306.013,30 €	
<b>vorläufige Differenz für die Stadt Naumburg</b>		<b>98.288,93 €</b>	

Die Mehrkosten sollen aus der Buchungsstelle 11.17.01.00 - 68210100 (Einnahmen aus Grundstücksverkäufen) finanziert werden.

Um Beschlussfassung des Antrages auf überplanmäßige Ausgaben i. H. v. 98.288,93 € auf der Buchungsstelle 54.11.00.00-78520100-TB17/002 wird gebeten.

Bernward Küper  
Oberbürgermeister